Sackmann Fahrradreisen

Donauradweg von Passau nach Wien und zurück mit Rad und dem Schiff MS Lisabelle

Die wohl meistgefragte Fluss-Kreuzfahrt-Destination und der beliebteste Radwanderfluss Europas im Doppelpack!

Mit Rad und Premium-Schiff folgen Sie den **Spuren der Österreichischen Kaiserin Sisi**, entdecken **atemberaubende Donaulandschaften** mit kleinen verträumten **Dörfern, Burgen und Schlössern** und treffen auf Ihren Radtouren immer wieder auf die **herzliche Gastfreundschaft** der Österreicher. Die Region ist ein **Schlemmerparadies**, berühmt für Mehlspeisen und andere Köstlichkeiten, denen man kaum widerstehen kann. Nach Wiener Schnitzel, Sachertorte und Marillenknödel strampelt es sich einfach leichter… Die Weine des **UNESCO Weltkulturerbes Wachau** genießen Weltruf, in Oberösterreichs Landeshauptstadt **Linz** befindet sich die **größte Kirche** Österreichs und die **Walzermetropole Wien** - bezaubernd, charmant und vielleicht auch ein klein wenig schräg - erobert Ihr Herz im Sturm. **Tagsüber radeln** Sie – meist mit einer sanften Brise im Rücken – auf dem **Donau-Radweg** durch eine verzaubernde Flusslandschaft, am späten **Nachmittag** treffen Sie wieder auf Ihr **schwimmendes Hotel**. Den **Abend** verbringen Sie gemütlich bei **Live-Musik an Bord** oder **erkunden** die jeweilige **Hafenstadt**.

Highlights: Bischofs- und 3-Flüsse-Stadt Passau, Schlögener Donauschlinge, Kulturhauptstadt Linz, die sagenumwobene Wachau, die Metropole Wien mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten

Unser Tipp: Früh buchen, da begrenzte Kapazität und sehr beliebt!

Anforderungen, Kabinenplan und Landkarte

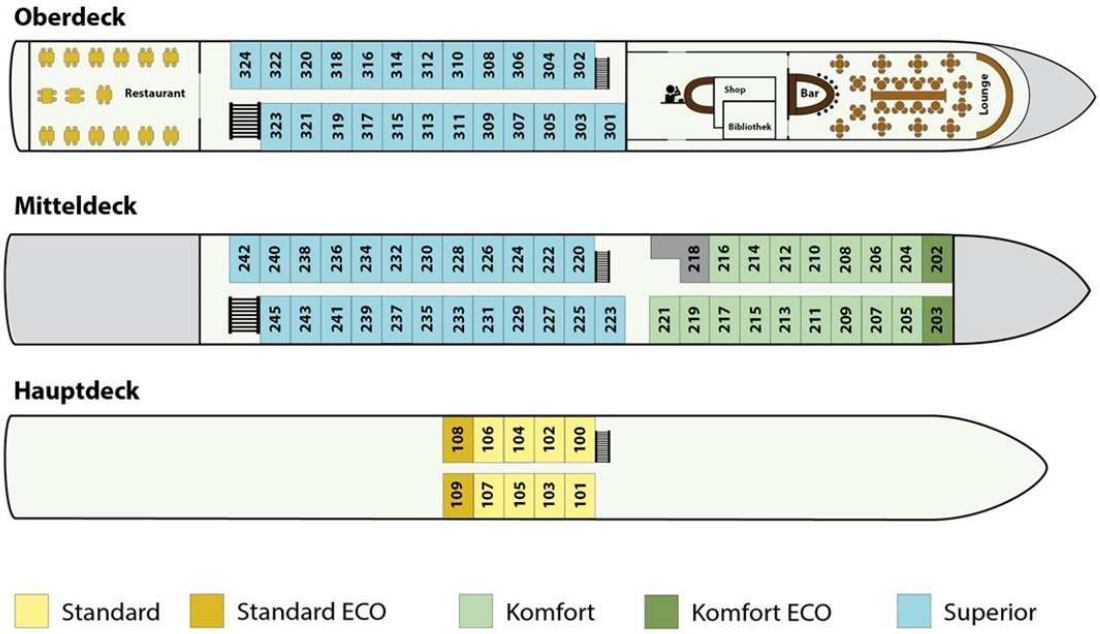
Anforderungen 1 2 3 4 5

Der perfekt ausgebaute Donauradweg führt durch durchwegs flaches Gelände ohne nennenswerte Steigungen und ist für jedermann geeignet. Und wenn Sie mal keine Lust zum Radfahren haben, können Sie den Tag einfach an Bord verbringen und sich ganz entspannt vom Schiff an das jeweilige Tagesziel bringen lassen.

mehr zu den Anforderungen

Kabinenplan

MS Lisabelle:



Kabinenplan schließen

Das Schiff:
Premiumschiff MS Lisabelle:
Erleben Sie unvergessliche Momente an Bord der MS Lisabelle – einem eleganten Premiumschiff, das Komfort, Genuss und Entspannung perfekt vereint. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die heitere, entspannte Atmosphäre an Bord. Ob auf dem großzügigen Sonnendeck oder im stilvollen Panorama-Lounge-Bereich - erleben Sie eine Reise voller Entdeckungen und Erholung. Die MS Lisabelle steht für entspannten

Luxus auf einem der schönsten Wasserwege Europas, der Donau. Lassen Sie sich von der freundlichen und zuvorkommenden Crew verwöhnen und genießen Sie den exzellenten Service. Während der gesamten Reise steht Ihnen W-LAN zur Verfügung (Verbindung kann variieren). So können Sie jederzeit mit Ihren Freunden und Familie in Kontakt bleiben. Leinen los – Ihr Traumurlaub beginnt hier.

Kabinen:
Die 76 Außenkabinen sind geräumige 11-14 m² groß und überzeugen mit elegantem, komfortablem Interieur. Die Standard- und Komfortkabinen verfügen über zwei Einzelbetten, Superior-Kabinen über ein separierbares Doppelbett. Alle Kabinen sind mit Dusche/WC, Haartrockner, SAT-TV, Safe und individuell regulierbarer Klimaanlage ausgestattet.
Standard-Kabinen: ca. 11m² groß, auf dem Hauptdeck, verfügen über zwei Einzelbetten und 1 kleineres, erhöhtes Fenster (nicht zum Öffnen).
Komfort-Kabinen: ca. 11m² groß, auf dem Mitteldeck, verfügen über zwei Einzelbetten und ein großzügiges Panaromafenster (nicht zum Öffnen)
Superior-Kabinen: ca. 14m² groß, befinden sich auf dem Mittel- und Oberdeck, verfügen über ein trennbares Doppelbett und einen französischen Balkon.
ECO-Kabinen: befinden sich im vorderen/hinteren Bereich des Schiffes. Beeinträchtigungen durch betriebsbedingte Geräusche sind möglich.

Bordeinrichtungen:
- Restaurant mit raumhohen Fenstern für Panoramablick
- Panoramabar und Aufenthaltsraum
- einladende Rezeption und Lobbybereich
- Sonnendeck mit 360-Grad-Blick, schattigem Sitzbereich und Schachbrett
- Bibliothek und öffentlicher TV-Bereich
- Aufzug nur vom Mittel- zum Oberdeck
- kostenloses Wi-Fi (Verbindungsgeschwindigkeit kann variieren und ist abhängig von der Nutzung)

Die großzügige Panoramalounge mit gemütlicher Bar lädt mit bequemen Clubsesseln und Sofas in hellen, dezenten Farben zum Verweilen ein, während Sie durch die raumhohen Fenster die vorbeiziehende Landschaft bewundern. Im lichtdurchfluteten Panoramarestaurant genießen Sie kulinarische Streifzüge durch die Donauländer und deren vielfältige Geschmacksrichtungen. Ein besonderes Highlight ist das Sonnendeck mit 360-Grad-Panoramablick, ausgestattet mit Sitzbereichen im Schatten und einem Schachbrett. Erleben Sie bei einem Glas Wein gemeinsam mit Gleichgesinnten ein Naturkino der besonderen Art.

In einem kleinen Bordshop erhalten Sie Souvenirs und Mitbringsel für die Daheim-Gebliebenen, aber auch nützliche Ausrüstungsgegenstände für Ihre Radtouren (Bekleidung, Radhelme, Taschen, etc.). Und wenn Sie Lust auf ein gutes Buch haben, bedienen Sie sich einfach in der bordeigenen Bibliothek. An Bord begrüßt Sie eine herzliche Schiffscrew, die Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten und Ihnen jeden Wunsch von den Augen ablesen wird. WIFI an Bord vorhanden (Verbindung kann variieren, zahlbar vor Ort)

Technische Details:

Baujahr:	2000 (letzte Renovierung 2019)
Kapazität:	152 Passagiere
Länge:	110 m
Breite:	11,4 m
Tiefgang:	1,5 m
Kabinenanzahl:	76
Besatzung:	ca. 35
Stromspannung:	220 Volt
Bordsprache:	Deutsch, Englisch

Bord- und Ausflugsprogramme:
Ein abwechslungsreiches Ausflugs-Programm und tägliches Musikprogramm sorgen für Kurzweil und Unterhaltung und lassen keine Langeweile aufkommen. Bücher, Brett- und Kartenspiele stehen ebenfalls zu Ihrer Verfügung. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie eine Information, in der alle Touren beschrieben sind. Bitte nutzen Sie auch die Informationsveranstaltung an Bord. Buchungen können nur an Bord vorgenommen werden.

Hafenliegeplatz:
Es ist in einigen Städten üblich, dass die Hafenbehörden aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens mehreren Schiffen einen gemeinsamen Hafenliegeplatz zuweisen. In diesem Fall liegen die Schiffe nebeneinander, und die freie Sicht aus Ihrer Kabine kann beeinträchtigt werden.

Internet / Mobiltelefon:
WLAN ist an Bord zumindest in öffentlichen Bereiche verfügbar. Es ist uns bewusst, daß eine gute Internet-Verbindung sehr wichtig ist. Leider sind wir aber hier an die technischen Gegebenheiten und Funkverbindungen an Land gebunden. Enge Donautäler umrahmt von steilen Hängen, aber auch wenig besiedelte Ufer (besonders in grenznahen Gebieten) können die Verfügbarkeit, Performance und Geschwindigkeit stark einschränken. Dies entzieht sich unserem Einflussbereich.

Landgangzeiten:
Sie können das Schiff unmittelbar nach dem Anlegen verlassen. Wir möchten Sie bitten, in Ihrem eigenen Interesse unbedingt spätestens 30 Minuten VOR dem Ablegen wieder an Bord zu sein, da die Besatzung zu diesem Zeitpunkt bereits mit den Ablegevorbereitungen beginnt und die Gangway eingeholt wird. Bitte halten Sie diese Zeiten unbedingt ein - das Schiff wartet nicht auf zu spät Kommende! Liegezeiten können sich kurzfristig ändern, bitte achten Sie auf Durchsagen und Hinweise im Tagesprogramm. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie in den Häfen vor Verlassen des Schiffes Ihre Landgangskarte an der Rezeption abholen und diese bei Ihrer Rückkehr an Bord dort wieder abgeben. Die Landgangskarten dienen der Schiffsleitung zur Kontrolle, ob alle Gäste wieder an Bord sind.

Leben an Bord:
Die Atmosphäre an Bord ist ungezwungen und familiär. Wir empfehlen bequeme Kleidung, einen Pullover für kühlere Abende sowie Radbekleidung, Radhandschuhe und Regen- und Sonnenschutz mitzubringen. Zum Abendessen ist sportlich, legere Kleidung und entsprechendes Schuhwerk erwünscht, zum Galaabend lange Hosen. Die RAD + REISEN Kreuzfahrtleitung steht Ihnen während der gesamten Rad-Woche mit Rat und Tat zur Seite. Unser Publikum besteht generell aus internationalen Gästen
Medizinische Versorgung: Für Notfälle ist ein Arzt auch kurzfristig an Land erreichbar.

Rauchen an Bord:
Im gesamten Schiffsbereich (Kabinen, Restaurant, Bar/Salon) gilt absolutes Rauchverbot. Erlaubt ist das Rauchen ausschließlich auf dem offenen Sonnendeck.

Restaurant / Verpflegung / Küche:
Im lichtdurchfluteten Panorama-Restaurant finden alle Gäste zu einer Tischzeit Platz. Auf dem Speiseplan stehen täglich frisch zubereitete internationale sowie landestypische Spezialitäten aus der Küche der Länder entlang der Reiseroute. Sollten Sie mit Freunden gemeinsam

reisen, geben Sie dies bitte bei Buchung bekannt. Gerne wird ein interner Vermerk hinterlegt um einen gemeinsamen Tisch im Restaurant zu erhalten. Bitte beachten Sie, dass es bei mehreren Personen nicht immer möglich ist, alle an einem Tisch unterzubringen da im Restaurant nur begrenzt Platz vorhanden ist und nicht alle Tischgrößen zur Verfügung stehen. Die Verpflegung besteht aus Frühstücksbuffet, Mittagessen (für "Nicht"-Radler), Abendessen mit Menu-Wahl und Nachmittagskaffe/-Tee mit Gebäck. Radfahrer stellen sich Ihr Lunchpaket ganz nach eigenem Geschmack vom reichhaltigen Frühstücksbuffet und an der Sandwichstation zusammen.

Diätkost:
Lassen Sie sich von unserer freundlichen Besatzung nach Strich und Faden verwöhnen! Vegetarisch, vegan, glutenfrei und lactosefrei ist kein Problem. Bitte informieren Sie uns spätestens 3 Wochen vor Anreise. Wir bitten um Verständnis, dass aus logistischen und organisatorischen Gründen nicht jeder Diätwunsch erfüllt werden kann. In Einzelfällen und ggf. Voranmeldung, können auch gerne selbst mitgebrachte Produkte für Ihre Sonderkost mitgebracht werden.

Sonnendeck:
Beim Passagieren niedriger Brücken ist es teilweise - abhängig von den Pegelständen - erforderlich, dass Sie das Sonnendeck aus Sicherheitsgründen verlassen. Bitte achten Sie auf die Durchsagen der Besatzung und die Hinweisschilder.

Tiere:
Die Mitnahme von Tieren an Bord des Schiffes ist nicht gestattet.

Trinkwasser / Getränke / Getränkepaket:
Wasser an Bord hat Trinkwasserqualität. Getränkepakete können an Bord je Kabine zugebucht werden (Preis: 157,50.- € pro Person pro Woche, verfügbar von 10:00 - 24:00 Uhr, inkl. Softdrinks, Hauswein, Weinempfehlungen, Fruchtsäfte, Fassbier, Tagescocktail, Schaumwein). Bitte beachten Sie, dass es nicht gestattet ist, selbstgekaufte Getränke mit an Bord zu bringen und in öffentlichen Bereichen zu konsumieren. Für Wein, der von unterwegs an Bord gebracht wird, wird eine Kork-Gebühr verrechnet.

Trinkgeld:
Ein schwieriges Thema, das auch bei Reisenden oft Unsicherheiten auslöst. Grundsätzlich auf diesem Schiff nicht obligatorisch, ist es doch eine Anerkennung für die Besatzung und Ausdruck Ihrer Zufriedenheit. In Europa ist ein Trinkgeld von rund 10% des Reisepreises durchaus üblich. Als unverbindliche Richtlinie empfehlen wir ca. € 7,- bis € 9,- pro Person

und Reisetag. Am letzten Abend wird in Ihrer Kabine ein Kuvert hinterlegt, das dann in eine Tip Box an der Rezeption eingeworfen werden kann. Der Inhalt der Trinkgeldbox wird unter der gesamten Besatzung verteilt. Der Kreuzfahrtleiter ist in dieses System nicht eingebunden. Sollten Sie auch mit seinen Leistungen zufrieden sein, haben Sie die Möglichkeit, sich am Ende der Reise persönlich bei ihm zu bedanken.

Wäschereiservice:
In Ihrer Kabine finden Sie einen Wäschebeutel mit Auftragszettel. Beim nächsten Kabinenservice nimmt das Housekeeping-Personal die Wäsche mit und bringt sie Ihnen am Folgetag wieder auf die Kabine. Die Abrechnung erfolgt über Ihr Bordkonto.

Zahlungsmittel:
Die Bordwährung ist der EURO. Ihre Bord-Konsumationen können Sie am Ende der Kreuzfahrt bequem in bar oder mit Ihrer Kreditkarte (Mastercard, VISA, EC-Karte) bezahlen, die Ausflüge bei Buchung direkt beim Kreuzfahrtleiter. Bitte beachten Sie: während der Radtouren benötigen Sie einen kleinen Betrag an Barmitteln (Fähren, Besichtigungen, Konsumationen unterwegs).

Individuelle Reise oder geführte Gruppenreise (Genießerpaket):
An einigen Terminen können Sie als zusätzliche Leistung zur individuellen Reise das Genießerpaket mit Rad-Reiseleitung buchen. Dann radeln Sie mit Gleichgesinnten in einer Kleingruppe, erfahren, persönlich betreut von einem engagierten Radreiseleiter, vieles über Land und Leute, entdecken versteckte Sehenswürdigkeiten, geheime Plätze und genießen manch kulinarische Leckerbissen.

Das Ausflugsprogramm:
Fakultative Ausflüge (nicht im Pauschalreisepreis enthalten) können einzeln oder als vergünstigtes Ausflugspaket direkt und ausschließlich an Bord gebucht werden.
Linz: geführter Stadtspaziergang
Grein: Führung durch das älteste Stadttheater Österreichs
Klosterneuburg: Führung durch Stift Klosterneuburg mit dem Verduner Altar
Wien: Stadtrundfahrt per Fahrrad oder mit dem HOP ON HOP OFF Bus, Klassisches Walzer- und Operettenkonzert / Schloss Schönbrunn
Wachau: Weinverkostung beim Wachauer Winzer

Landkarte

Landkarte schließen

1. Tag: Passau
Die am Zusammenfluss von Donau, Inn und Ilz gelegene Drei-Flüsse-Stadt Passau ist der Ausgangspunkt Ihrer Reise und hat allerhand Sehenswürdigkeiten zu bieten, zu denen beispielsweise die im Dom St. Stefan untergebrachte größte Domorgel der Welt gehört. Wenn Sie zeitig genug anreisen, können Sie diese nicht nur bestaunen, sondern beim von Mai bis Oktober täglich um 12 Uhr stattfindenden Mittagskonzert auch in Aktion erleben. Und hinterher bietet sich ein Besuch in der etwas oberhalb der Stadt gelegenen Veste Oberhaus an, die heute Sitz eines Museums ist und einen herrlichen Blick auf das Drei-Flüsse-Eck erlaubt, an dem sich Donau, Inn und Elz treffen. Zurück in der Stadt lohnt sich beispielsweise noch ein Besuch auf dem Residenzplatz mit dem Wittelsbacher Brunnen und/oder der Genuss eines 'kühlen Blonden' in einem typisch bayerischen Biergarten, bevor Sie sich um 16:00 Uhr an Bord des Schiffes begeben, das um ca. 18:30 Uhr zu einer ersten Fahrt durch das wildromantische Donautal aufbrechen wird.

2. Tag: Engelhartszell – Brandstatt, ca. 45 km
Zu Beginn des heutigen ersten Radtages lohnt sich ein kurzer Abstecher zum einzigen Trappistenkloster Österreichs – dem Stift Engelszell. Es wurde im Jahre 1293 gegründet und ist unter anderem für sein Trappistenbier sowie verschiedene Kräuterliköre und –schnäpse bekannt. Aber auch Trappistenkäse und verschiedene Honigprodukte können hier verkostet und käuflich erworben werden. Ebenfalls einen Besuch wert ist die zwischen 1754 und 1756 im Rokoko-Stil erbaute Stiftskirche, die zu

den stilistisch reinsten in ganz Österreich gehört. Und auch das Hufschmiedemuseum und die ‚Engelhartszeller Donau-Welt' mit ihrem Aquarium, dem anschaulich gestalteten Modell ‚Mini-Donau' und dem ‚Engelszeller Sinnesgarten' freuen sich auf Ihren Besuch, ehe Sie Ihren Drahtesel besteigen und Engelhartszell hinter sich lassen. Die Strecke führt an beschaulichen Dörfern vorbei durch die herrlich ursprüngliche Landschaft des Oberen Donautals und verläuft überwiegend auf dem ehemaligen Treppelweg (= Treidelpfad), auf dem einst Pferde und Ochsen die Donau-Frachtschiffe flussaufwärts zogen. Daher erwarten Sie an der Strecke auch immer wieder kleine, romantische Gaststätten, in denen Sie sich beispielsweise die lokale Spezialität ‚Steckerlfisch' schmecken lassen können. Vorbei an Oberranna und Wesenufer radeln Sie dem Naturwunder der Schlögener Schlinge entgegen. Hier macht die Donau eine 180-Grad-Wende und verändert ihre Fließrichtung so schnell, dass sie scheinbar nicht vorwärts, sondern rückwärts fließt. Dieses beeindruckende Naturschauspiel ist ein einzigartiger Genuss und lohnt auf jeden Fall eine Pause, bevor Sie Ihren Weg in Richtung Aschach fortsetzen. Das schmucke, überwiegend vom gotischen Baustil geprägte Zentrum des Ortes verlockt mit reizvollen Höfen und Lauben zu einem gemütlichen Bummel, und vielleicht haben Sie ja auch noch Lust und Zeit, das Schopper- und Fischermuseum zu besuchen, das dem heute nicht mehr gebräuchlichen Handwerk der Schopperei (also dem Bau von Holzschiffen) sowie der österreichischen Fischereigeschichte gewidmet ist. Wieder zurück auf dem Donauradweg trennen Sie nun nur noch knappe dreieinhalb Kilometer von Ihrem Tagesziel Brandstatt, wo die MS Carissima Sie bereits erwartet.

3. Tag: Brandstatt – Linz, ca. 24 km
Heute radeln Sie immer an der Donau entlang zunächst nach Wilhering, das in erster Linie für sein im 12. Jahrhundert gegründetes Zisterzienser-Stift bekannt ist. Die prachtvoll ausgeschmückte Stiftskirche entstand in den Jahren 1733 bis 1751 an Stelle der ursprünglichen, durch einen Großbrand zerstörten Klosterkirche und gehört seither zu den wichtigsten österreichischen Rokokobauten. Außerdem haben alle naturkundlich interessierten RadlerInnen bei Wilhering die Möglichkeit, sich auf einem Fischlehrpfad, der sich zwischen dem Wasserkraftwerk Wilhering und dem Ortseingang erstreckt, über verschiedene heimische Fischarten zu informieren, bevor Sie der Donau in die oberösterreichische Landeshauptstadt Linz folgen. In Europas Kulturhauptstadt 2009 warten zahlreiche Sehenswürdigkeiten darauf, von Ihnen erkundet zu werden – beispielsweise der Mariendom, der sich „größte Kirche Österreichs" nennen darf, die aus dem Mittelalter stammende Altstadt mit dem Taubenmarkt sowie der direkt an der Donau gelegene Stadtplatz mit dem Alten Rathaus und der Dreifaltigkeitssäule. Ebenfalls lohnenswert sind

eine Fahrt mit der Linzer Grottenbahn und ein Besuch auf dem Pöstlingsberg, wo die zwischen 1738 und 1774 errichtete Wallfahrtsbasilika Pöstlingberg besichtigt werden kann. Dorthin gelangen Sie am besten mit der Pöstlingbergbahn, die ab der Linzer Innenstadt verkehrt und mit einer durchschnittlichen Steigung von fast 105 % als steilste zahnradlose Bergbahn der Welt gilt. Oben angekommen bietet sich Ihnen ein atemberaubender Ausblick über die Stadt, und zurück in Linz sollten Sie sich zum krönenden Abschluss dieses erlebnisreichen Tages ein Stück der berühmten Linzer Torte schmecken lassen, ehe Sie sich zum Abendessen wieder an Bord der MS Carissima begeben. Von dort aus haben Sie nach Einbruch der Dunkelheit auch einen schönen Blick auf die LED-Lichtspiele an der Fassade des Ars Electronica Center, in dem die technisch Interessierten unter Ihnen moderne Technologien an beeindruckenden Beispielen ausprobieren können.

4. Tag: Tulln – Wien, ca. 31 km
Nachdem Sie sich an Bord der MS Swiss Crown mit einem ausgiebigen Frühstück gestärkt haben, verlassen Sie Tulln und lassen sich von der Donau zunächst zum eindrucksvollen Wasserkraftwerk Greifenstein führen. Nachdem Sie das technische Meisterwerk gebührend bewundert haben, geht es weiter in den Ort Greifenstein, der mit etlichen Villen im Wiener Landhausstil und natürlich der gleichnamigen Burg glänzen kann. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis nach Klosterneuburg, wo mit dem von Wäldern umgebenen Stift Klosterneuburg schon das nächste Highlight der heutigen Tagestour auf Sie wartet. Ursprünglich im 12. Jahrhundert entstanden, wurde die Anlage in der Mitte des 18. Jahrhunderts im barocken Stil überarbeitet und ist heute Heimat zahlreicher Kunstschätze. Darunter befindet sich auch der bekannte Verduner Altar, der als wahres Meisterwerk mittelalterlicher Goldschmiedekunst gilt und in der Stiftskirche "Unsere Liebe Frau" bestaunt werden kann. Wieder zurück auf der Radtstrecke, passieren Sie die Wiener Pforte. Hier verengt sich die Donau ein letztes Mal, und nachdem Sie das urige Heurigenörtchen Kahlenbergerdorf passiert haben, steht nur noch Nußdorf zwischen Ihnen und der weltberühmten Walzer- und Donaumetropole Wien, die Ihr heutiges Tagesziel ist. Dort werden Sie schon von der MS Carissima erwartet, und nachdem Sie sich an Bord ein wenig von den Strapazen der Radtour erholt haben, steht einer ersten Erkundung Wiens nichts mehr im Wege. So können Sie beispielsweise auf eigene Faust einen kleinen Stadtbummel unternehmen, oder aber Sie lassen den Abend stimmungsvoll bei einem klassischen Walzer- und Operettenkonzert in Sissis Sommerresidenz Schloss Schönbrunn ausklingen.

5. Tag: Wien (Ruhetag)
Heute haben Sie alle Zeit der Welt, um die österreichische

Landeshauptstadt Wien mit all ihren Sehenswürdigkeiten und kulinarischen Köstlichkeiten ausgiebig zu erkunden. Dies können Sie selbstverständlich mit Ihrem Drahtesel tun; es besteht aber auch die Möglichkeit, eine Stadtrundfahrt mit dem Hop-on-Hop-off-Bus zu unternehmen. Wenn Sie sich für die Radtour entscheiden, steht zunächst das zum UNESCO-Welterbe zählende historische Stadtzentrum auf dem Programm, in dem sich beispielsweise der majestätische Stephansdom, die Wiener Hofburg, die Staatsoper, die Karlskirche, das Schloss Belvedere und das Wiener Rathaus befinden. Anschließend nehmen Sie die 5,2 km lange, von historischen Gebäuden aus längst vergangenen Zeiten gesäumte Ringstraße unter die Räder, die rings um das Zentrum Wiens herumführt. Nach all diesen Anstrengungen haben Sie sich nun eine gemütliche Pause in einem der vielen Wiener Kaffeehäuser verdient, bei der Sie sich beispielsweise Marillenknödel, Kaiserschmarrn und viele weitere Wiener Mehlspeisen schmecken lassen können. Frisch gestärkt bummeln Sie anschließend durch die verträumten kleinen Gässchen und statten dem Naschmarkt einen Besuch ab, der mit seiner Vielfalt an Obst und Gemüse nicht nur Nase und Auge erfreut, sondern dem geduldigen Beobachter auch interessante Einblicke in den Wiener Alltag gewährt. Den Abend dieses hoffentlich eindrucksvollen Tages verbringen Sie ganz nach Lust und Laune auf dem Schiff, im Rahmen eines klassischen Walzer- und Operettenkonzerts in Kaiserin Sissis Sommerresidenz Schloss Schönbrunn oder mit einem weiteren gemütlichen Bummel durch Wien.

6. Tag: Wachau - Krems - Melk, ca. 37 km
Ein unvergesslicher Tag in der malerischen Wachau! Radeln Sie durch kleine Winzerdörfer umgeben von Weinterrassen und Marillenbäumen. Das verträumte Städtchen Dürnstein mit seinen schmalen Gassen ist ein besonderer Höhepunkt, in Spitz locken gemütliche Heurige (Weinverkostung fakultativ) direkt am Radweg und das imposante Benediktinerstift Melk ist eines der schönsten Barockensembles Europas.

7. Tag: Grein - Mauthausen, ca. 37 km
Eine schöne und abwechslungsreiche Strecke mit Eindrücken in allen Facetten liegt vor Ihnen! Vom mittelalterlichen Städtchen Grein (ältestes Stadttheater Österreichs, Besuch fakultativ)) radeln Sie durch das idyllische Hinterland des Strudengaus, werden mit etwas Glück vom Burgherr höchtspersönlich durch die romantische Burg Clam geführt und unternehmen im Keltendorf Mitterkirchen eine Zeitreise in die Urgeschichte. Die KZ-Gedenkstätte Mauthausen Memorial befindet sich auf einem Hügel nahe der Stadt.

8. Tag: Passau
Nach einem ausgiebigen Frühstück können Sie heute ein letztes Mal von Deck aus die ersten Sonnenstrahlen und die herrlich friedliche

Morgenstimmung im Donautal genießen, ehe das Schiff in Passau anlegt und Sie voraussichtlich gegen 11:00 Uhr endgültig von Bord gehen. Nun können Sie selbst entscheiden, ob Sie noch einmal gemütlich durch Passau bummeln oder gleich die Heimreise antreten möchten. Sollten Sie für den Heimweg auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sein, empfehlen wir, eventuelle Anschlussverbindungen frühestens ab 12:00 Uhr zu reservieren.

Fahrplan:
Fahrplanänderungen sind grundsätzlich vorbehalten. Wenn wegen Niedrig- oder Hochwasser eine Strecke nicht befahren werden kann, können Teilstrecken per Bus zurückgelegt werden (dies ist kein kostenloser Rücktrittsgrund).

Allgemeine Hinweise:
Flussschiffe sind in ihrer Größe (Länge, Höhe, Breite) eingeschränkt (Brückendurchfahrten, Schleusen) und deshalb nicht mit Hochseeschiffen vergleichbar. Die Kabinen bieten ein begrenzteres Platzangebot als Hotelzimmer, sind jedoch ebenfalls komfortabel ausgestattet.
Ein Flussschiff ist einerseits „Urlaubshotel", andererseits aber auch Arbeitsgerät, das sich mit Motorenkraft fortbewegt und ständig (auch nachts, z.T. mit Schleusen- und Brückendurchfahrten und dadurch bedingten Ein- und Ausfahren der Aufbauten), bedient werden muss. Störungen während der Schleusendurchfahrten lassen sich leider nicht vermeiden.
Während der Liegezeiten kann die Sicht durch andere Schiffe oder Hafenmauer beeinträchtigt werden.
Bei extremem Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken oder die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt (Wasserstand ist höhere Gewalt). Gleiches gilt bei behördlich angeordneten, im Vorfeld nicht bekannt gegebenen, Schleusen- bzw. Brückenreparaturen oder bei unverschuldetem Motor- oder Antriebsschaden des Schiffes.
In Österreich besteht für Kinder bis 12 Jahre Helmpflicht!

Mitnahme eigener Fahrräder:
Gerne können Sie Ihr eigenes Fahrrad mitbringen. Bitte bringen Sie Reserveschlauch und Werkzeugtäschchen sowie ein Schloss mit und überprüfen Sie vor Ihrer Abreise das Fahrrad auf Funktionstüchtigkeit.Die Fahrräder werden auf dem Sonnendeck (nicht überdacht) abgestellt, ein Abstellen im Inneren des Schiffes ist aus Sicherheitsgründen leider nicht möglich.
Aufgrund des sehr beengten Platzangebotes stehen die Fahrräder dicht

beieinander, bei Brückendurchfahrten müssen sie flach gelegt werden. Aus organisatorischen Gründen werden die Räder (auch kundeneigene) fallweise über Nacht nicht an Board gebracht, sondern stehen versperrt am Steiger vor dem Schiff. Ihr Fahrrad muss von unserer Crew fast täglich vom Sonnendeck über eine schmale Treppe an Land und zurück gebracht werden. Wir versuchen, Ihre Fahrräder möglichst schonend zu behandeln, in seltenen Fällen lassen sich jedoch kleine Kratze oder Beschädigungen nicht vermeiden.
Wichtig: Bitte entfernen Sie unbedingt am Gepäckträger fix montierte Fahrradboxen/-Körbe sowie am Lenker angebrachte Seitenspiegel. Unsere Besatzung benötigt einen ungehinderten Zugriff. Zum Be- und Entladen müssen auch Akkus entfernt werden. Das Gewicht der E-Bikes darf ohne Akku max. 23 kg betragen. Die Mitnahme von kundeneigenen Elektrorädern mit fest verbauten, nicht abnehmbaren Akkus ist aus brandschutztechnischen und versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich.
Für den Transport Ihres Tagesgepäcks stellen wir Ihnen kostenlos eine wasserdichte Ortlieb-Packtasche (20 l) zur Verfügung, die Sie problemlos an Ihrem Gepäckträger befestigen können.

Mitnahme Fahrradtypen-Sonderformate:
Bitte beachten Sie, dass folgende Fahrradtypen bzw. Fahrzeuge aufgrund von Platz- und Sicherheitsvorgaben nicht an Bord unserer Schiffe mitgenommen werden können:
- Tandemräder
- Dreiräder
- Liegeräder
- Handbikes
- Lastenräder
- Elektroroller
- E-Scooter.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Rad und Schiff Passau-Linz-Wien-Passau

8 Tage / 7 Nächte

Individuelle Reise

Gruppenreise

Termine 2027:
MS LISABELLE
Start immer samstags
24.04.-01.05. S. 1
22.05.-29.05. S. 3
29.05.-05.06. S. 3 *
12.06.-19.06. S. 3
10.07.-17.07. S. 2
17.07.-24.07. S. 2 *
24.07.-31.07. S. 2
07.08.-14.08. S. 2 *
14.08.-21.08. S. 2
04.09.-11.09. S. 4

*= an den so gekennzeichneten Terminen ist eine Gruppentour mit Radreiseleitung zusätzlich buchbar (weitere Termine ab 10 Personen auf Anfrage)

**= momentan ausgebucht

Preise:
zu den Preisen

Mindestteilnehmerzahl:
• 90 Personen (muss bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein)
• Mindestteilnehmerzahl für die geführte Gruppenreise: 10 Personen (max. Teilnehmerzahl 18)

Leistungen:
• 7 Nächte in Außenkabinen mit Dusche/WC/Klimaanlage in der gebuchten Kabinenkategorie
• Passagier-/Hafentaxen
• Programm gemäß Reiseverlauf ab/bis Passau
• Kapitänsempfang mit Begrüßungs-Cocktail
• Vollpension (beginnt mit Abendessen, endet mit Frühstück): Frühstücksbuffet, Mittagessen oder Lunchpaket für Fahrradtouren, Nachmittags Kaffee und Kuchen, Abendessen (2-3 Wahlmenüs) und Mitternachtssnack
• Gala-Dinner mit Farewell-Cocktail
• Bord-Musiker
• Bordreiseleitung (radelt nicht mit der Gruppe)
• Tägliche Radtourenbesprechung
• Detaillierte Reiseunterlagen, Radreise-App mit Sprachnavigation (jeweils pro Kabine)

zusätzliche Leistungen bei der geführten Gruppenreise:
• Radreiseleitung während der gesamten Tour
• diverse Fährüberfahrten

• Weinverkostung beim Wachauer Winzer
• Fahrrad-Leihhelm (für Erwachsene)

Extras:
• An- und Abreise, Eintritts- und Besichtigungsgelder, Versicherungen, Trinkgelder und Ausgaben des persönlichen Bedarfs.
• Fakultative Ausflüge (nicht im Pauschalreisepreis enthalten) können einzeln oder als vergünstigtes Ausflugspaket direkt und ausschließlich an Bord gebucht werden.
Wien: Stadtrundfahrt per Fahrrad oder mit dem HOP ON HOP OFF Bus
Klassisches Walzer- und Operettenkonzert im Schloss Schönbrunn
Grein: Führung durch das älteste Stadttheater Österreichs
Klosterneuburg: Führung durch Stift Klosterneuburg mit dem Verduner Altar
Linz: geführter Stadtspaziergang
• Getränkepaket (verfügbar von 10:00 - 24:00 Uhr, inkl. Softdrinks, Hauswein, Weinempfehlungen, Fruchsäfte, Fassbier, Tagescocktail, Schaumwein; Buchung an Bord je Kabine): 157,50.- € pro Person und Woche (Stand: Oktober 2026; Preiserhöhung möglich)

Fahrrad:
• moderne 7-Gang-Unisex- Tourenräder mit Rücktritt und einer Packtasche (20 l) sowie einer Lenkertasche: 109.- €, auf Anfrage
• 21-Gang-Fahrrad (Unisex) mit Kettenschaltung und einer Packtasche (20 l) sowie einer Lenkertasche: 109.- €
• bei Voranmeldung kann ein Elektrorad gebucht werden. Der zuschaltbare, nahezu lautlose Elektroantrieb unseres modernen Rades nimmt Ihnen einen Teil der Arbeit ab und verstärkt die Pedalkraft. So können nun auch Radler mit unterschiedlicher Fitness gemeinsam eine Radtour buchen. Steigungen werden spielend bewältigt. 229.- €
• Es kann eine Leihfahrrad-Versicherung an Bord abgeschlossen werden:
7-/21-Gang Rad: 25.- €
Elektrorad: 60.- €
Wenn ein Reisender ein Leihrad mietet, so haftet er grundsätzlich für Schäden und Diebstahl. Bei Buchung unseres Leihrad-Haftungsausschlusses übernehmen wir die Haftung, so dass bei Verlust oder Beschädigung des Mietrades (bei ordnungsgemäßer Verwendung und Sicherung) keine finanzielle Verantwortung getragen werden muss. Hiervon ausgenommen sind lediglich verlorene Schlüssel, Akkus und Ladegeräte von E-Bikes, sowie Beschädigung durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.
• Kindersitz, Kinderanhänger, Nachziehräder auf Anfrage und gegen Gebühr
• Die Mitnahme eigener Fahrräder ist kostenpflichtig und nur begrenzt möglich; eine Haftung für etwaige Schäden wird ausgeschlossen
- Mitnahme eigenes Touren-/Trekkingrad: 29.- €
- Mitnahme eigenes Elektrorad (sofern der Akku abnehmbar ist und das Gewicht ohne Akku max. 23 kg beträgt): 49.- €
• Leih-Packtasche und Schloss auf Wunsch auch für eigene Räder verfügbar
• In Österreich besteht für Kinder bis 12 Jahre Helmpflicht!

• Fahrradhelme und -bekleidung im Bordshop erhältlich
• Leih-Helm (Vorreservierung erforderlich): 20.- €

Parken in Passau:
Sie können Ihr Auto für die Dauer der Reise in Passau auf einem versperrten Parkplatz (Freigelände) oder in einer Parkgarage abstellen. Zum/vom Schiff gibt es einen Transfer. (Anmeldeformular in den Reiseunterlagen)
• Parkplatz in Passau inkl. Transfer zum Schiff und retour: 87.- €; zahlbar vor Ort
• Parkgarage in Passau inkl. Transfer zum Schiff und retour: 109.- €; zahlbar vor Ort

Kinderermäßigung:
• 0-2,99 Jahre kostenlos im Babybett (muss selbst mitgebracht werden, nur in Superior-Kabine möglich)
• 3-11,99 Jahre -10 % (mit 1 Vollzahler in Standard-Kabine)

Sackmann Fahrradreisen
Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland
Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322
www.sackmann-fahrradreisen.de
info@guido-sackmann.de